



In Wahrheit ist es würdig und
recht, billig und heilsam,
Dir immer und überall Dank
zu sagen, heiliger Herr, allmächtiger
Vater, ewiger Gott! Durch Christus
unseren Herrn. In Ihm leuchtet uns
die Hoffnung seliger Auferstehung.
Wohl drückt das unabänderliche
Todeslos uns nieder, allein die
Verheißung künftiger Unsterblichkeit
richtet uns empor. Deinen Gläu-
bigen, Herr, wird ja das Leben
neu gestaltet — nicht genommen.
Und wenn die Herberge ihres
Erdenwandels in Staub zerfällt,
steht Ihnen eine ewige Heimstätte
im Himmel bereit.



Kruzifixus von K. Siber, Tarrenz



Gedenket im Gebete

unseres lieben unvergesslichen Sohnes, Bruders
und Onkel

Roman Winkler

Soldat in einem Hochgebirgsjäger-Regiment
welcher nach einer im Kaukasus erlittenen schwe-
ren Verwundung in einem Lazarett in Simfero-
pol im Alter von 20 Jahren am 15. Juni 1943
den Heldentod gestorben ist.

Er ruhe in Frieden!

Ich weiß, ihr werdet bitter weinen,
Weil ich so ferne sank in's Grab,
Wo nur die stillen Sternen scheinen,
In meine dunkle Gruft hinab.
Ferne von der lieben Heimat,
Weit fort im fremden Land
Gab ich mein junges Leben,
Zurück in Gottes Hand.
Vergebens ist nun alles Hoffen
Auf eine frohe Wiederkehr,
Weil ich den Heldentod erlitten
Ist diese Hoffnung nun nicht mehr.
Ihr Lieben trocknet eure Tränen,
Und tragt euren Schmerz.
Euch galt mein letztes Sehnen,
Bis stille stand mein Herz.
Und trifft die Nachricht euch auch schwer,
Nehmt Gottes Willen an
Er legt auf keine Schulter mehr.
Als man ertragen kann.

Mein Jesus Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass)

Q/0261